

Bekanntmachung.

Seit unserer Anzeige vom 7. März d. J., im Börsenblatte Nr. 29, die neuen Aufnahmen betreffend, haben neuerdings folgende Anmeldungen, resp. Aufnahmen in den Börsen-Verein stattgefunden:

- 50) Emanuel Mai, Firma: Emanuel Mai in Berlin.
- 51) Johanna Heyse, Firma: Joh. Georg Heyse in Bremen.
- 52) Emil Penc, Firma: Robert Schäfer's Buchhandlung in Dresden.
- 53) Heinrich Hugo Scheube, Firma: Hugo Scheube in Gotha.
- 54) Ferdinand Schmidt, Firma: Ferdinand Schmidt in Oldenburg.
- 55) H. Bechhold, Firma: H. Bechhold in Frankfurt a/M.
- 56) Carl Moritz Ruhl, Firma: Moritz Ruhl in Leipzig.
- 57) Heinrich Ludwig Schindler, Firma: Heinrich Schindler in Berlin.
- 58) Albert Moser, Firma: Albert Moser, Buchhandlung und Antiquariat in Tübingen.
- 59) Hermann Adolf Haessel, Firma: H. Haessel in Leipzig.
- 60) Carl G. Gräfe, Firma: Carl Gräfe in Leipzig.
- 61) Dr. Eduard Brockhaus, Firma: F. A. Brockhaus in Leipzig.
- 62) Gustav Grote, Firma: Gustav Grote in Hamm und Dortmund.
- 63) Adolph Dettinger, Firma: Adolph Dettinger in Stuttgart.
- 64) Albert Cohn, Firma: A. Asher & Co. in Berlin.
- 65) Adolf Bonz, Firma: F. B. Meylersche Buchhandlung in Stuttgart.
- 66) August Schaber, Firma: August Schaber in Stuttgart.
- 67) Adolf Gumprecht, Firma: Adolf Gumprecht (Hauptagentur des Österreichischen Lloyd) in Leipzig.
- 68) Franz Schott, Firma: B. Schott's Söhne in Mainz.
- 69) Friedrich Opitz, Firma: Opitz & Co. in Güstrow.
- 70) Aug. Heinr. Benj. Schwicker, Firma: E. B. Schwicker in Leipzig.
- 71) Dr. Johann Andreas Romberg, Firma: J. A. Romberg's Verlag in Leipzig.
- 72) Ferd. Walz, Firma: Eröker'sche Buchhandlung in Jena.
- 73) Ad. Rosbach, Firma: B. G. Teubner in Leipzig.

Stuttgart, Leipzig und Gotha, den 5. Mai 1855.

Der Börsen-Vorstand.
Rud. Besser. Wilh. Engelmann. Bernh. Perthes.

Einladung zu der Generalversammlung der Aktionärs der deutschen Buchhändlerbörse.

Durch den Aktienvertrag über den Bau der deutschen Buchhändlerbörse vom 27. April 1834 ist vorgeschrieben, daß am Zahltag der Leipziger Jubilatemesse die Generalversammlung der Aktionärs der deutschen Buchhändlerbörse abgehalten werden soll. In dessen Gemäßheit werden hierdurch die Inhaber von Aktien der deutschen Buchhändlerbörse ergebenst eingeladen, nächst kommenden

Donnerstag, den 10. Mai, Abends um 6 Uhr,
im kleinen Saale der Buchhändlerbörse zu der XXI. Generalversammlung sich einzufinden und den Verhandlungen beizuwöhnen.

Auf der Tagesordnung befinden sich:

- 1) Die Beschlusshaltung über den vom Verwaltungsausschuß abgelegten und vom Revisionsausschuß vorläufig geprüften Rechenschaftsbericht auf das Verwaltungsjahr 1854.

- 2) Die Prüfung und Feststellung des Haushaltplans für 1855.
- 3) Die Vollziehung der Wahl zweier Mitglieder des Revisionsausschusses an der Stelle der ausscheidenden und von Neuem wählbaren Herren
Eduard Bieweg aus Braunschweig, und
Moritz Gerold aus Wien.
- 4) Die Ausloosung von acht Aktien, welche dem Tilgungsplane gemäß in der Jubilatemesse 1856 eingelöst werden müssen.

In Betreff der Ausübung des Stimmrechts ist zu bemerken, daß jeder persönlich Anwesende so viel Stimmen hat, als er Aktien besitzt, und daß die Abwesenden statutenmäßig an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden sind. Wer nicht als Aktionär in den Verzeichnissen eingetragen oder wenigstens einem Anwesenden als berechtigter Inhaber einer Aktie bekannt ist, hat sich durch Vorzeigung seiner Aktien über das beanspruchte Stimmrecht auszuweisen.

Leipzig, den 4. Mai 1855.

Der Revisionsausschuß der Aktionärs der deutschen Buchhändlerbörse.
E. S. Mittler, Vater,
d. Zeit Vorsitzender.